

„Werft nicht noch mehr Tränengas nach uns, wir weinen schon von selbst“  
(Zitat aus einem Brief von Jugendlichen zur Beerdigung ihres Freundes Alexandros)

## Gegen Polizeigewalt, Repression und für Solidarität mit sozialen Kämpfen

### Demonstration in Düsseldorf zum Gedenken an Alexandros

Mit Wut reagierten wir vor einem Jahr – am 06.12.2008 – auf die Nachricht des Mordes am 15-jährigen Alexandros durch einen Polizisten in Athen. Da dieser Mord kein Zufall ist rufen wir auf, gegen Polizeistaat, Repression und deren ausführende Organe überall auf der Welt zu demonstrieren. Diese Gewalt ist System: überall greift die Polizei skrupellos an, schlägt zu, tötet und terrorisiert: 1985 wurde Michalis Kaltezas in Exarchia von einem Polizisten getötet. In Deutschland wurde am 29.06.1994 der 17-jährige Halim Dener von zwei deutschen Bullen getötet. Am 21.11.2004 wurde der 12-jährige Ugur Kaymaz aufgrund seiner kurdischen Herkunft von türkischen Sicherheitskräften mit 14 Schüssen getötet. Am 31.01.2008 tötete die Polizei in Oakland vor Augenzeugen den 22-jährigen Oscar Grant. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen...

#### Mord an Alexandros

Alexandros Grigoropoulos wurde am 6. Dezember 2008 in Griechenland von dem Polizisten Epaminondas Korkoneas erschossen. Der 15-jährige ist mit Freunden im alternativen Athener Stadtteil Exarchia zum Feiern unterwegs. Die Jugendlichen treffen auf zwei Polizisten, die nach einer verbalen Auseinandersetzung laut Augenzeugenberichten zwei Warnschüsse abgeben – der dritte soll auf Alexandros gerichtet gewesen sein. Dieser dritte Schuss tötet den 15-jährigen Schüler. Nach Angaben der Polizei griff die Gruppe die Polizisten an und daraufhin wurden drei Warnschüsse abgegeben, von denen ein Querschläger Alexandros tödlich verletzte. Er wird am 9. Dezember 2008 beerdigt.

#### Kein Vergeben! Kein Vergessen!

Der Mord an dem anarchistischen Genossen rief weltweit Proteste hervor: Bei den am selben Abend in Griechenland einsetzenden Ausschreitungen wurden 24 Polizisten verletzt, 31 Läden, 9 Banken, 25 Personenkraftwagen beschädigt bzw. abgebrannt. Am Montag zogen ca. 4000 Autonome durch die Athener Innenstadt; an diesem Tag waren bereits etwa 500 Geschäfte, Banken, Autohäuser und Behördengebäude in ganz Griechenland beschädigt und 40 Personen verletzt. Vom 6.12.08 bis zum 14. Januar 2009 gab es mindestens 284 Festnahmen, darunter 111 alleine in Athen. In London wurde die griechische Botschaft angegriffen, das griechische Konsulat in Berlin wurde von DemonstrantInnen besetzt – auch in Düsseldorf wurde das griechische Konsulat besprüht. Die Bullen Epaminondas Korkoneas und sein Kollege Vassilis Saraliotis wurden am 12. Juni 2009 wegen Mordes und Mittäterschaft angeklagt. Das Urteil steht noch aus.

#### Ein Jahr später

Auf die andauernden Proteste nehmen die Medien noch immer Bezug – unter anderem wird die veränderte Wählerstimmung in Griechenland und der Sieg der Sozialisten darauf zurückgeführt. Der Protest hat sich zudem radikalisiert und bewaffnete Gruppen haben sich gegründet. PolizistInnen betreten den Stadtteil Exarchia nicht mehr, der einmalige Versuch im September 2009 wurde direkt angegriffen. Das Vermummungsverbot steht aufgrund vieler Proteste auf der Kippe; es gibt weiterhin Angriffe auf Banken, leider auch Festnahmen. Europaweit protestieren Menschen gegen die unzumutbaren Zustände; gegen veraltete Schul- und Universitätssysteme, geringe Löhne und Hartz IV, mangelnde Aufstiegschancen, Vetternwirtschaft, Korruption... Und auf der anderen Seite? Nicht zuletzt hat ein Bulle seine Waffe bei der geplanten Besetzung des Flughafens Tegel gezogen. AktivistInnen wurden in Berlin mangels begründeten Verdachtes monatelang wegen angeblicher Brandstiftung an PKWs in Untersuchungshaft gehalten. Das System versucht Proteste zu unterdrücken, zu kriminalisieren und damit zu verhindern.

#### Und jetzt?

Wir lassen uns nicht verbieten! Wir wollen soziale Unruhe und zwar jetzt!

Wir sind für eine herrschaftsfreie, solidarische, friedliche Gesellschaft – dafür werden wir alles tun! ACAB! **Fight the System!**

**06.12.2009 // 15:00 Uhr // Oberbilker Markt // Düsseldorf**

V.i.S.d.P Emma Goldman, Kiefernstr. 92a, 40897 Düsseldorf

Für Infos oder wenn ihr Pennplätze braucht:  
[alexandros@linkes-zentrum.de](mailto:alexandros@linkes-zentrum.de)

